

Langzeitarchivierung elektronischer Dokumente:

Standardformat PDF/A

Eine durch die ISO genormte Version des PDF - das PDF/A - definiert ein Standardformat für die Langzeitarchivierung von elektronischen Dokumenten. Diese Norm bezieht sich auf die PDF-Referenz Version 1.4 von Adobe Systems Inc.

Das PDF/A-Format garantiert als ISO-Standard die langfristige Lesbarkeit von Dokumenten. Als Untermenge von PDF bietet es zugleich auch dessen Vorteile: Farbunterstützung, Volltextsuche und eine relativ geringe Dateigröße.

PDF:

Portable Document Format

/A:

Archivierung

ISO 19005-1:2005



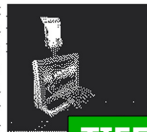
>Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipisicing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Ut enim ad minim veniam, quis nostrud exercitation et sic ullamco laboris nisi ut aliquip ex ea commodo consequat. Duis aute irure dolor in reprehenderit in voluptate velit esse cillum



PDF



>Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipisicing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Ut enim ad minim veniam, quis nostrud exercitation et sic ullamco laboris nisi ut aliquip ex ea commodo consequat. Duis aute irure dolor in reprehenderit in voluptate velit esse cillum



TIFF



>Lorem ipsum dolor sit amet, consectetur adipisicing elit, sed do eiusmod tempor incididunt ut labore et dolore magna aliqua. Ut enim ad minim veniam, quis nostrud exercitation et sic ullamco laboris nisi ut aliquip ex ea commodo consequat. Duis aute irure dolor in reprehenderit in voluptate velit esse cillum



JPEG

Es gibt zwei Ebenen des PDF/A-Formats:

PDF/A-1a

ist mit der ISO-Norm vollständig konform und garantiert die Reproduzierbarkeit von PDF/A-Dokumenten.

PDF/A-1b

garantiert nur die Reproduzierbarkeit.

PDF/A-2

ist bereits in Arbeit. Diese neue Version basiert auf der PDF-Referenz Version 1.6.

Vergleich der unterschiedlichen Komprimierungsartefakte bei PDF/TIFF/JPEG

Das PDF/A liefert ein Profil für elektronische Dokumente, das die Langzeitarchivierung und originalgetreue Darstellung auf lange Zeit garantiert. Wichtigstes Merkmal dieser Anforderungen ist, dass alle Informationen (Text, Bilder, Graphiken, Fonts, Farbmodell etc.) für die originalgetreue Reproduzierbarkeit des Dokuments in der Datei selbst enthalten sein müssen. Für Informationen in externen Quellen kann keine Garantie gegeben werden.

Weitere Elemente, die zu beachten sind:

- Audio- und Videodaten sind verboten.
- Nutzung von Javascript und ausführbare Dateien sind ebenso verboten.
- Verschlüsselung und eingebettete Programmierobjekte sind nicht erlaubt.
- Fonts dürfen nur standardisierte Codierungen aufweisen; ansonsten sind nur Unicode-Codierungen zugelassen. Sämtliche Schriften müssen zwingend in das Dokument eingebettet werden.
- Nur einheitliche, exakt gekennzeichnete Farbräume sind erlaubt.
- Die Datei muss Metadaten über ihren Ursprung enthalten.
- Rasterauflösung und Farbsystem sind geräte-unabhängig spezifiziert. Die Dokumente profitieren daher von der Qualität des Ausgabegeräts (Drucker, Monitor).

Im Gegensatz zu anderen Archiv-Formaten, insbesondere zum TIFF, speichert das PDF/A Objekte wie Textzeichen und Graphiken und ermöglicht so die **Volltextsuche** im ganzen Archiv. Ausserdem ist PDF/A **optimierbar**. Je nach Bedarf kann der Fokus auf der Bildqualität oder der Extraktion von strukturierten Daten liegen.

Und zuletzt ist auch die **Dateigröße** von Bedeutung: PDF/A-Dateien benötigen nur einen Bruchteil des Speicherplatzes der Originaldatei- oder einer vergleichbaren TIFF-Datei, ohne an Qualität zu verlieren. Der geringere Speicherplatzbedarf wirkt sich vor allem auch bei der elektronischen Übermittlung (FTP, Anlage zum E-Mail usw.) der Dokumente aus.

Weitere Informationen: www.pdfa.org



levigo Unternehmensgruppe
 Max-Eyth-Straße 30
 D-71088 Holzgerlingen
 Telefon (0 70 31) 41 61 -0
 Telefax (0 70 31) 41 61 -50
 eMail info@levigo.de
 Web www.levigo.de